



12. Mai 2020

Liebe Schulgemeinschaft,

wie Sie sicherlich aus der Presse erfahren haben, wird die Schule ab dieser Woche schrittweise für alle Lernenden geöffnet. Dazu habe ich am Donnerstag eine kurze Mail geschrieben.

Familien mit einem Mitglied mit erhöhtem Risiko im Haushalt bitte ich um Rücksprache mit den Klassenleitungen. Wir achten sehr auf die Einhaltung der Hygienestandards während der Pandemie, dennoch sind individuelle Regelungen nötig und möglich. Sollte ein Kind nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, bleibt das Arbeiten über den Lernraum die einzige Möglichkeit.

Die Notbetreuung im Ganztage wird weiterhin angeboten.

Gestern hatten wir eine Planungskonferenz, um bis zu den Sommerferien festzulegen, welche Klassen an welchen Tagen Präsenzunterricht haben.

Diese **Planung** orientiert sich selbstverständlich an den **Hygienevorgaben während der Pandemie** und ist damit naturgemäß sehr komplex und im Ergebnis unterschiedlich befriedigend. Zur Nachvollziehbarkeit möchte ich die Rahmenbedingungen beschreiben:

- Bis Ende Mai sollen alle Jahrgänge Präsenzunterricht erhalten haben. Der Unterricht bei der Klassenleitung sollte in jedem Fall stattfinden. Die Klassenleitung eröffnet die Präsenzphase.
- Die meisten Lerngruppen müssen wegen der Abstandsregeln gedrittelt werden, so dass jede Lehrkraft eine Unterrichtsstunde dreimal unterrichtet.
- Dies führt dazu, dass die Lehrkräfte nicht in allen Lerngruppen einsetzbar sind.
- Diese erhöhte Präsenzzeit schränkt auch die Möglichkeit der Lehrkräfte ein, den Fernunterricht im „gewohnten“ Umfang fortzusetzen.
- Für jede Klasse benötigen wir drei Räume, dies bedeutet, dass wir täglich nur wenige Klassen unterbringen können. Alle Klassen werden daher weiterhin Fernunterricht erhalten. Bis zu den Sommerferien erhalten alle Klassenstufen möglichst gleich viele Präsenztage.
- Es gibt eine Reihe von Kolleg*innen, die nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden können, so dass wir nicht in allen Parallelklassen die gleichen Unterrichtsfächer für den Präsenzunterricht vorsehen können. Es wird also jede Woche neu angepasste Stundenpläne geben.
- Die Hygienevorgaben sehen einen versetzten Unterrichtsbeginn vor und auch unterschiedliche Pausen. Auch dies erschwert die Planung.
- Leider kann unsere Software für die Stundenplanung aufgrund der Teilungsgruppen zurzeit nicht genutzt werden, so dass alle Pläne von Hand erstellt werden.

Die **Planung bis zu den Sommerferien** finden Sie im Anhang. Die **Detailplanung** erhalten die Klassen über die Klassenleitungen wochenweise. Die Pläne werden selbstverständlich auch über die Homepage bekannt gegeben. Am Mittwoch beginnen zwei 7. Klassen, am Donnerstag die dritte 7. Klasse und am Freitag die vier fünften Klassen, dafür erhalten die 10. Klassen am Freitag Fernunterricht.

Am 26. Mai sowie am 29. Mai 2020 finden die mündlichen Prüfungen bzw. Präsentationsprüfung zu Abitur statt. An diesen beiden Tagen kann daher kein Präsenzunterricht stattfinden.

Leider müssen - wie ich schon geschrieben habe - die Projektwoche, das Sportfest und das Schulfest ausfallen.

Wir wollen die Abiturzeugnisse und die Zeugnisse des MSA auch in diesem Jahr gerne feierlich übergeben. Dies wird jedoch nur in kleineren Gruppen möglich sein, da größere Zusammenkünfte nicht in geschlossenen Räumen erlaubt sind. Dazu werden die Familien direkt informiert.

An dieser Stelle möchte ich noch einige Hinweise zur **Fernunterricht über den Lernraum** geben: Wir bemühen uns ständig um weitere Optimierung der Prozesse. Viele Kolleg*innen sind inzwischen gut eingearbeitet und der Lernraum funktioniert wesentlich besser als in den ersten beiden Wochen des Shutdowns. Wir wollen bestimmte Abläufe standardisieren, doch gilt auch weiterhin, dass die pädagogische Freiheit ein hoher Wert ist und jede Lehrkraft sich auch an den eigenen Stärken (und Schwächen) orientieren muss, so dass nicht alle Fragen und Anliegen nach einem festen Schema bearbeitet werden können. Rückfragen und Anliegen können mit der Fachlehrkraft, der Klassenleitung oder auch - wenn keine Klärung gelingt - mit der Schulleitung kommuniziert werden.

Wie oben angedeutet, kann das Onlineangebot nicht im bisherigen Umfang fortgesetzt werden. **Individuelle Rückmeldungen** zu Lernprodukten sind wünschenswert, benötigen aber viel Zeit, die in diesem Umfang nicht mehr zur Verfügung steht. Für die **Benotung** gilt, was ich schon geschrieben habe. **Lernerfolgskontrollen und Klassenarbeiten** werden nicht mehr geschrieben. **Abgabetermine** für Lernprodukte sollten eingehalten werden, denn auch die Lehrkräfte müssen ihre Planungen in vielen Klassen koordinieren.-Bei Bedarf hilft die Rücksprache mit den Fachlehrer*innen.

Sie erhalten die Planung für die nächsten Wochen, die Hinweise für die schulischen Verhaltensregeln und den schulischen Hygieneplan mit einer eigenen Mail. Alle Informationen werden wie immer auf die Homepage gestellt.

Liebe Schulgemeinschaft, wir durchleben eine schwierige Zeit. Meine Wahrnehmung ist, dass wir alle angespannter sind und unter der Tatsache leiden, dass Vieles im Bildungsbereich derzeit sehr kurzfristig entschieden wird. Ich bitte daher weiterhin um Geduld, um wechselseitiges Verständnis, um Entscheidungen mit Augenmaß und um konstruktive Kritik.

Mit besten Grüßen auch im Namen der mich beratenden Erweiterten Schulleitung

Ihr und Euer
Jörg Freese